



Mond

DER MOND IST AUFGEANGEN



DENN ER HAT SEINEN ENGELN BEFOHLEN ÜBER DIR

Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
dass sie dich auf den Händen tragen
und du deinen Fuß nicht an einem Stein stoßest.

Worte: Psalm 91,11–12

Weise: Felix Mendelssohn Bartholdy 1846, Elias op. 70 (MWV A 25)

Felix Mendelssohn Bartholdys Musik zu Psalm 91 ist kein Abendlied, sondern ein Doppelquartett aus seinem Oratorium »Elias«, 1846 uraufgeführt. Und doch führt mich die Musik in einen Raum des Schutzes, in eine Atmosphäre der Stille und Gelassenheit hinein. Darin kann ich behütet sein. Denn Musik ist für mich ein Raum des Friedens. Felix Mendelssohns »Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir« gestaltet sich wie ein Schutzsegen, der sich um mich legt.

Brief an meinen Schutzengel

Du leuchtest mir den Weg in der Nacht, mein Schutzengel. Kann es sein, dass ich dich schon einmal gesehen habe? Es war dunkel, und ich musste durch ein Stück Wald gehen. Ich hatte Angst. Ab und zu sah ich ein ganz feines Leuchten, wie von einem Glühwürmchen. Ich wollte es berühren, doch plötzlich war es weg. Aber das Gar-klein-Lichtlein gab mir Mut. Da fing ich an, eine mir vertraute Melodie zu summen. Ich wusste nicht, warum. Die Melodie erzählte von dem Engel, der nachts seine Flügel um mein Bett ausbreitet und mich beschützt. Wenn ich heute das Lied mit der Flöte spiele, gehe ich immer noch wie durch einen dunklen Wald, vor mir das ganz kleine Licht. Vielleicht war es dein Licht ...

Dein Schützling

